

Allgemeines Infoblatt zur EEE Download - Ausfüllen - Abgabe

Anwendung der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE)

Sie dient als vorläufiger Nachweis in Form einer Eigenerklärung und betrifft Ausschlusskriterien (z. B. strafrechtliche Verurteilungen, schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten) und Eignungskriterien (finanzielle, wirtschaftliche und technische Leistungsfähigkeit), so dass der vollständige Satz der jeweiligen Unterlagen (z. B. Zeugnisse, Bescheinigungen) nur von dem Wirtschaftsteilnehmer, der voraussichtlich den Zuschlag erhält, vorgelegt werden muss (sofern nicht die Überprüfung – bestimmter – Unterlagen anderer Teilnehmer erforderlich ist, um die angemessene Durchführung des Verfahrens zu gewährleisten).

Nach dem Anfang Mai 2019 erfolgten Abschaltung des EU-Services zur Erstellung einer elektronischen Europäischen Eigenerklärung (EEE, *englisch ESPD*) sind vergleichbare alternative deutschsprachige EEE-Services derzeit verfügbar, die unten benannt sind.

[Einheitliche Europäische Eigenerklärung \(EEE\) \(evergabe-online.de\)](https://evergabe-online.de)

Hinweis: Bei der Übermittlung des Standardformulars der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) in elektronischer Form ist folgendes zu beachten:

Auf der Bekanntmachungs- und Vergabeplattform des Landes Berlin <https://www.berlin.de/vergabeplattform/> wird eine elektronische Fassung der EEE als sogenannte Anfrage des Auftraggebers in Form einer ESPD-request-Datei (EEE-Anfrage-Datei) in folgenden Formaten zur Verfügung gestellt:

- als XML-Datei (Datei wird benötigt um die EEE-Antwort-Datei des Teilnehmers zu erstellen),
- als PDF-Datei (Lesefassung der EEE des Auftraggebers).
- die Zusatzerklärung-EEE wird als ausfüllbare XLSX-Datei zur Verfügung gestellt.

In den nächsten **5 Schritten** wird die Arbeitsweise mit der EEE beschrieben:

Schritt 1 - unter: <https://uea.publicprocurement.be/>

Wird der EEE-Dienst für die Europäische Kommission zum Ausfüllen und Wiederverwenden der EEE aufgerufen:

Letzte Aktualisierung 2024-10-08 08:23

Schritt 2 - die zur Verfügung gestellte EEE-Anfrage (ESPD_request.xml Datei) ist unter denen in Schritt 1 genannten Links (Willkommen beim EEE-Dienst) als Wirtschaftsteilnehmer zu importieren und hochzuladen (Datei auswählen),

Schritt 3 – Folgende Teile der EEE sind auszufüllen:

- Teil II: Angaben zum Wirtschaftsteilnehmer
- Teil III: Ausschlussgründe
- Teil IV: Eignungskriterien – Globalvermerk zur Erfüllung aller Eignungskriterien
Auf das Ausfüllen der Abschnitte A, B, C oder D von Teil IV wird verzichtet.
Die Angaben erfolgen in der Zusatzerklärung zur EEE.
- Teil V: Verringerung der Zahl geeigneter Bewerber
- Teil VI: Abschlusserklärung.

Klicken Sie auf „Überblick“ und Überprüfen Sie Ihre Eintragungen.

Sie können jetzt auf „Herunterladen“ klicken, um die ausgefüllte EEE-Antwortdatei (ESPD_response.xml Datei) herunterzuladen und auf Ihrem Computer zu speichern. Die Speicherung ist in zwei Formaten, im XML-Format und im PDF-Format, möglich.

- die PDF-Datei (Lesefassung der EEE-Antwort des Teilnehmers),

- die XML-Datei wird vom Teilnehmer benötigt um eine bereits erstellte EEE-Antwort-Datei bei eventuellen Änderungswünschen erneut unter Schritt 2 hochzuladen und zu aktualisieren.
- Schritt 3 (EEE befüllen) ist ggf. entsprechend zu wiederholen.

Teil VI: Abschlusserklärungen

Die Wirtschaftsteilnehmer erklären förmlich, dass die von ihnen in den Teilen II bis V angegebenen Informationen genau und korrekt sind und sie sich der Konsequenzen einer schwerwiegenden Täuschung bewusst sind.

Die Wirtschaftsteilnehmer erklären förmlich, dass sie in der Lage sind, auf Anfrage unverzüglich die Bescheinigungen und anderen genannten dokumentarischen Nachweise beizubringen, außer:

a) wenn der öffentliche Auftraggeber oder Sektorenauftraggeber über die Möglichkeit verfügt, die betreffenden zusätzlichen Unterlagen direkt über eine gebührenfreie nationale Datenbank in einem Mitgliedsstaat abzurufen (vorausgesetzt, dass der Wirtschaftsteilnehmer die erforderlichen Angaben (Web-Adresse, bescheinigende Stelle, genaue Angabe der Dokumente) gemacht hat, die es dem öffentlichen Auftraggeber oder Sektorenauftraggeber ermöglicht, dies zu tun; ggf. ist hierfür eine Zugangsgenehmigung zu erteilen); oder

b) wenn ab spätestens 18. Oktober 2016 (in Abhängigkeit von der nationalen Umsetzung des Artikels 59 Absatz 5 Unterabsatz 2 der Richtlinie 2014/24/EU) der öffentliche Auftraggeber oder Sektorenauftraggeber bereits im Besitz der betreffenden Unterlagen ist.

Der Wirtschaftsteilnehmer stimmt förmlich zu, dass der öffentliche Auftraggeber oder Sektorenauftraggeber im Sinne des Teils I Zugang zu den Unterlagen erhält, mit denen die Informationen belegt werden, die die Unterzeichner in Teil III und Teil IV dieser Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung für die Zwecke des Vergabeverfahrens im Sinne des Teils I vorgelegt haben.

Datum, Ort und – soweit verlangt oder notwendig – Unterschrift(en):

Datum
Ort
Unterschrift

☐ XML-Format
☐ PDF-Format
☒ In beiden Formaten

[Zurück](#) [Neuanfangen](#) [Herunterladen](#)

Schritt 4 - das ausgefüllte Standardformular der EEE-Antworten ist als PDF-Datei auf den dafür vorgesehenen Platzhalter „EEE“ hochzuladen.

Schritt 5 – Die Zusatzerklärung-EEE ist auszufüllen, als PDF-Datei zu speichern und als PDF-Datei auf den dafür vorgesehenen Platzhalter „Zusatzerklärung zur EEE“ hochzuladen.